

Glasfaser Zuhause einrichten

Anleitung, Tipps und Hinweise zu Ihrer Hausverkabelung



WOBKOM



STADTWERKE
WOLFSBURG

Hallo, Glasfaser!

So zieht Glasfaser-Internet bei Ihnen ein

Damit bauen Sie für sich und Ihr Zuhause auf modernste Internettechnologie und können Highspeed-Bandbreiten von bis zu 1.000 MBit/s nutzen – vorausgesetzt Sie schließen Ihre Endgeräte wie TV und Computer korrekt an. Wie Sie die von Ihnen gewählte Bandbreite optimal auszunutzen, erklären wir Ihnen hier.

S. 3: Super schnell oder ganz einfach?

– Wählen Sie zwischen LAN- oder WLAN-Verbindung

S. 4–5: Alle Infos zur LAN-Verkabelung

S. 6–7: Alle Infos zur WLAN-Verbindung



Super schnell oder ganz einfach?

Wählen Sie zwischen LAN oder WLAN


1 Variante „Super schnell“ – LAN-Verkabelung


Eine Verbindung per LAN-Kabel ist die leistungsfähigste Verkabelungsart. Hierbei verbinden Sie Ihren Medienkonverter direkt per LAN-Kabel mit den Routern und Endgeräten, die in Ihrem Zuhause verteilt sind. Die Signalstärke wird daher nicht durch Wände oder Möbel oder z. B. eine Fußbodenheizung beeinträchtigt, die Internetleistung bleibt erhalten.

[Mehr auf Seite 4](#)

Vorteile

 Sehr leistungsfähig

 Keine Beeinträchtigung der Signalstärke


 Beste Basis für ein WLAN-Netz


2 Variante „Ganz einfach“ – WLAN-Verbindung

Es geht auch fast ohne Kabel: Bei der WLAN-Variante handelt es sich um eine Funk-Verbindung. Oftmals ist diese Variante einfacher zu installieren und günstiger einzurichten, da keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden müssen.

[Mehr auf Seite 6](#)

Vorteile

 Keine baulichen Tätigkeiten notwendig

 Selbstmontage möglich

 WLAN wird häufig sowieso benötigt

Empfehlung: LAN-Verkabelung

Wir empfehlen generell die Nutzung einer LAN-Verkabelung (S. 4). Denn diese Variante verteilt die Leistung am besten mit den geringsten Leistungsverlusten im Haus. Alternativ gibt es aber auch die WLAN-Variante (S. 6), die bei der Vorab-Installation und -Einrichtung schneller und günstiger, jedoch teilweise in der Leistungsübertragung etwas langsamer und störanfälliger als die LAN-Verkabelung ist.




1 LAN-Verkabelung

Super schnell per LAN-Kabel

Die größtmögliche Leistung erhalten Sie, wenn Sie Ihre Endgeräte direkt per LAN-Kabel anschließen. Dazu müssen Sie Ihren Medienkonverter mit dem Router und ggf. Ihren Endgeräten verbinden. Befinden sich diese in oberen Etagen, erfordert dies in der Regel kleinere Bautätigkeiten, um das LAN-Kabel durch Wände und Decken zu führen. Sollten im Haus bereits Kabelkanäle oder Leerrohre vorhanden sein, können die Netzwerk-kabel auch darüber geführt werden. So erreichen Sie mit minimalem Aufwand eine zukunftssichere Erneuerung Ihres Hausnetzes. Um das gebündelte Signal anschließend in weiteren Räumen zu verteilen, empfehlen wir die zusätzliche Nutzung von kabellosen Funklösungen.

Was wir für Sie tun:

 **Die Installation des Medienconverters** wird dort vorgenommen, wo die Glasfaser in Ihrem Haus eintritt – in der Regel im Keller oder Hauswirtschaftsraum.


Wichtig! Bitte halten Sie für den Medienkonverter eine Fläche von mind. 15 cm x 18 cm neben dem Hausübergabepunkt frei.


Was Sie benötigen:

 **Das LAN-Kabel** verbindet den Medienkonverter, sowie den Router miteinander.

 **Optional: Der WLAN-Repeater** kann helfen, das WLAN-Signal innerhalb des Hauses zu stärken.

 **Das Koax-Kabel** dient zur Verbindung des Medienconverters mit dem TV. So wird das TV-Signal DVB-C empfangen.


 **Das Signal** wird mit Hilfe von LAN-Übertragung an den **Router** weitergegeben. Ihre Endgeräte können dann wie PC, Laptop, Tablet oder Telefon angeschlossen werden – entweder direkt per LAN-Kabel oder über das WLAN-Netzwerk.

 **Die 230V-Steckdose** versorgt Medienkonverter und Router mit Strom.

Bitte bedenken Sie, dass der Router einen Stromanschluss in unmittelbarer Nähe benötigt (230 V).


 **Die LAN-Steckdose** ermöglicht eine stabile Übertragung des Signales.

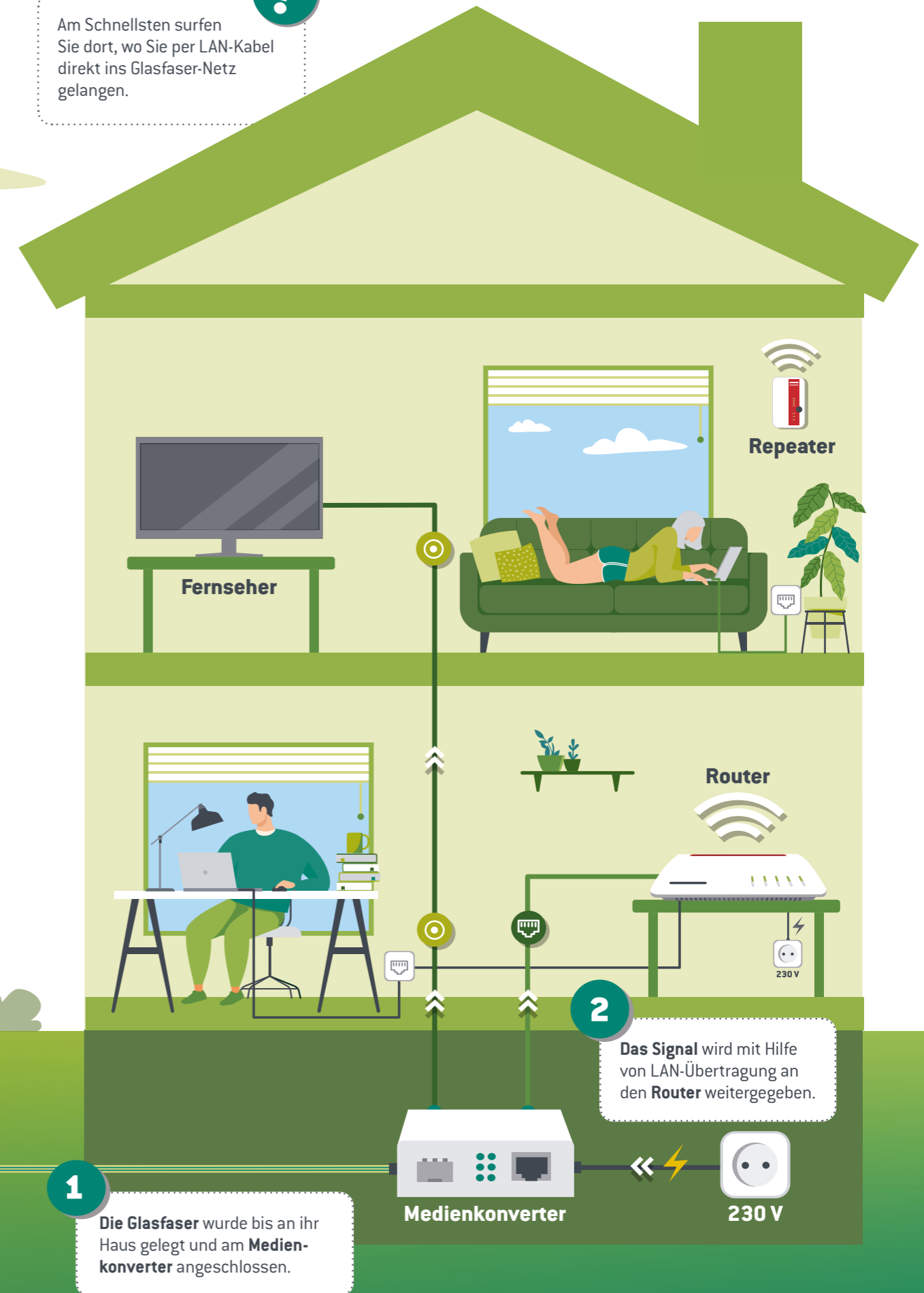
Unsere Empfehlung
Verbinden Sie Ihr Endgerät mit Hilfe des LAN-Kabels direkt mit dem Router. So nutzen Sie tatsächlich ungebremste Bandbreite.

 Das Loch zur Hauseinführung ist 16 mm groß. So groß wie eine 1 Cent Münze.

1 Die Glasfaser wurde bis an ihr Haus gelegt und am **Medienkonverter** angeschlossen.

2 Das Signal wird mit Hilfe von LAN-Übertragung an den **Router** weitergegeben.

 Am Schnellsten surfen Sie dort, wo Sie per LAN-Kabel direkt ins Glasfaser-Netz gelangen.




2 WLAN-Verbindung

Ganz einfach per Funk

Ein Router, viele Repeater: Beim WLAN-Netzwerk wird der Medienkonverter per LAN-Kabel lediglich mit einem Router verbunden. Um das WLAN auch in entfernten Räumen des Haushalts nutzbar zu machen, verstärken Repeater das Signal des Routers. Die Repeater kommunizieren innerhalb des WLAN-Netzwerks permanent miteinander, sodass eine kontinuierliche Verbindung besteht – ein schneller Weg ins Glasfasernetz. Das WLAN-Netzwerk eignet sich überall dort, wo keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden können. Allerdings nimmt die Stärke des Funk-Signals ab, je mehr Widerstände wie Decken, Wände, Möbel oder Fußbodenheizung das Funk-Signal beeinträchtigen.

Was wir für Sie tun:

 **Die Installation des Medienconverters** wird dort vorgenommen, wo die Glasfaser in Ihrem Haus eintritt – in der Regel im Keller oder Hauswirtschaftsraum.


Wichtig! Bitte halten Sie für den Medienkonverter eine Fläche von mind. 15 cm x 18 cm neben dem Hausübergabepunkt frei.


Was Sie benötigen:

 **Das LAN-Kabel** verbindet den Medienkonverter, sowie den Router miteinander.

 **Der WLAN-Repeater** hilft, das WLAN-Signal innerhalb des Hauses zu stärken.

 **Das Koax-Kabel** dient zur Verbindung des Medienconverters mit dem TV. So wird das TV-Signal DVB-C empfangen.


 **Das Signal** wird mit Hilfe von LAN-Übertragung an den **Router** weitergegeben. Ihre Endgeräte können dann wie PC, Laptop, Tablet oder Telefon angeschlossen werden – entweder direkt per LAN-Kabel oder über das WLAN-Netzwerk.

 **Die 230V-Steckdose** versorgt Medienkonverter und Router mit Strom.

Bitte bedenken Sie, dass der Router einen Stromanschluss in unmittelbarer Nähe benötigt (230 V).

Unsere Empfehlung

Verbinden Sie Ihre Endgeräte über die WLAN-Funktion Ihres Routers und nutzen Sie die Bandbreite kabellos. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Anleitung Ihres Routers.

 Das Loch zur Hauseinführung ist 16 mm groß. So groß wie eine 1 Cent Münze.



Unsere Partner

für Ihre technische Umsetzung

Elektrotechnik L.A.N.G.E GmbH

Heinrichswinkel 6b
38448 Wolfsburg
05363 15 31
elektro-lange-wolfsburg.de

Elektro Vass GmbH & Co

Benzstraße 29
38446 Wolfsburg
05361 2 97 70
elektro-vass.de

Elektro Germey

Benzstraße 4
38446 Wolfsburg
05361 5 20 46
elektro-germey.de

dE der Elektriker

Meinstraße 30
38448 Wolfsburg
05363 97 65 23
de-der-elektriker.de

BK Elektro GmbH

Reislinger Straße 105
38446 Wolfsburg
05361 27 55 55
bk-elektromontagen.de

Elektro Mothsche GmbH

Amtsstraße 43
38448 Wolfsburg
05363 81 08 00
mothsche.de

F.Rödl GmbH

Amtsstraße 17
38448 Wolfsburg
05363 7 34 11
elektro-roedl.de

Termath AG

Beesestraße 1
38446 Wolfsburg
05361 8 50 00
termath.de

Fernsehservice Rieck

Herzogin-Clara-Str. 15
38442 Wolfsburg
05363 81 08 00
fernsehservice-rieck.de

Weitere Infos online unter

wobcom.de

Glasfaser-made-in-Wolfsburg.de

Schließ dich **an**



WOBKOM GmbH

Heßlinger Str. 1–5
38440 Wolfsburg
05361 89 11 555
glasfaser@wobcom.de

Netzbetreiber
und Herausgeber:
WOBKOM GmbH

Bauherr und
Netzeigentümer:
Stadtwerke Wolfsburg AG



WOBKOM



STADTWERKE
WOLFSBURG